

Stadt Kaarst · Der Bürgermeister

Rathaus Büttgen · Rathausplatz 23 · 41564 Kaarst

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8:30 - 12:00 Uhr · Do 14:00 - 18:00 Uhr

Stadtverwaltung, Postfach 10 12 65, 41544 Kaarst

Bereich 63

*Bauordnung

Auskunft erteilt: Frau Schmitz · Zimmer: 218

Telefon: 02131 / 987 958 · Telefax: 9877958

E-Mail: lena.schmitz@kaarst.de

Internet: www.kaarst.de

Firma

Biegel Immobilien

Hauptstraße 35

40668 Meerbusch

Anfahrt

S- Bahn S8: Haltepunkte „Büttgen“ · Buslinie 860 bis zur Haltestelle „Büttgen S“ bzw. „Berliner Platz“

Autobahn A 57, Ausfahrt „Neuss / Büttgen“,

Richtung Mönchengladbach

Datum: 12.01.2026

Aktenzeichen: 61-AL8/2026

Auskunft aus dem Baulastenverzeichnis der Stadt Kaarst

Auskunftsuchender

Biegel Immobilien

Hauptstraße 35, 40668 Meerbusch

Grundstück

41564 Kaarst, Kleinsiepestraße 43

Gemarkung

Kaarst

Flur

9

Flurstück

1346/

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß Ihrer Anfrage teile ich Ihnen mit, dass

1. auf dem Flurstück 1346, Flur 9, Gemarkung Kaarst, folgende Baulast ruht:
KEINE

Diese Auskunft ist gebührenpflichtig. Den genauen Betrag entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Gebührenbescheid.

Sollten Sie noch Rückfragen haben, so stehe ich Ihnen unter den o.g. Kontaktmöglichkeiten gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag



Schmitz

Gläubiger-ID: DE21KAA00000113857

Sparkasse Neuss · BLZ 305 500 00 · Konto 200 097
BIC-Code: WELA DE DN · IBAN: DE14 3055 0000 0000 2000 97

Raiffeisenbank Kaarst · BLZ 370 694 05 · Konto 6 000 291 011
BIC-Code: GENODED1KAA · IBAN: DE03 3706 9405 6000 2910 11

Stadt Kaarst · Der Bürgermeister

Rathaus Büttgen · Rathausplatz 23 · 41564 Kaarst

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8:30 - 12:00 Uhr · Do 14:00 - 18:00 Uhr

Bereich 63

*Bauordnung

Auskunft erteilt: Frau Schmitz · Zimmer: 218

Telefon: 02131 / 987 958 · Telefax: 9877958

E-Mail: lena.schmitz@kaarst.de

Internet: www.kaarst.de

Anfahrt

S- Bahn S8: Haltepunkte „Büttgen“ · Buslinie 860 bis zur Haltestelle „Büttgen S“ bzw. "Berliner Platz" Autobahn A 57, Ausfahrt "Neuss / Büttgen", Richtung Mönchengladbach

Datum: 12.01.2026

Aktenzeichen: 61-AL8/2026

Stadtverwaltung, Postfach 10 12 65, 41544 Kaarst

Einwurf - Einschreiben

Firma

Biegel Immobilien

Hauptstraße 35

40668 Meerbusch

Gebührenbescheid zur Auskunft aus dem Baulastenverzeichnis vom 12.01.2026

Auskunftsuchender

Biegel Immobilien

Hauptstraße 35, 40668 Meerbusch

Grundstück

41564 Kaarst, Kleinsiepstraße 43

Gemarkung

Kaarst

Flur

9

Flurstück

1346/

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf der Grundlage der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung (AVwGebO NRW) in der derzeit geltenden Fassung werden folgende Gebühren erhoben :

Tarifstelle : 3.1.5.6.4

Gebühr für die schriftliche Auskunft, dass kein Baulastenblatt besteht

Betrag : 30,00 EUR

Der zu zahlende Gesamtbetrag lautet: **30,00 EUR**

Bitte überweisen Sie den Gesamtbetrag bis zum **10.02.2026**.

Für die Überweisung geben Sie bitte folgenden Verwendungszweck an:

Vertragsgegenstand 563200054720

Gläubiger-ID: DE21KAA00000113857

Sparkasse Neuss · BLZ 305 500 00 · Konto 200 097

BIC-Code: WELA DE DN · IBAN: DE14 3055 0000 0000 2000 97

Raiffeisenbank Kaarst · BLZ 370 694 05 · Konto 6 000 291 011

BIC-Code: GENODED1KAA · IBAN: DE03 3706 9405 6000 2910 11

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage bei dem Verwaltungsgericht Düsseldorf erhoben werden.

Die Klage gegen diesen Gebührenbescheid hat gemäß § 80 Abs. 2 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der derzeit geltenden Fassung keine aufschiebende Wirkung. Die aufschiebende Wirkung kann auf Ihren Antrag hin durch das Verwaltungsgericht in Düsseldorf ganz oder teilweise wiederhergestellt werden.

Hinweis der Verwaltung: Durch das Justizgesetz NRW ist das einer Klage bisher vorgeschaltete Widerspruchsverfahren ausgesetzt worden. Bei Erhebung einer Klage wird die Gerichtsgebühr – dreifacher Satz – unmittelbar nach Übersendung der Klage von der Gerichtskasse vom Kläger eingefordert. Zur Vermeidung unnötiger Kosten empfehlen wir Ihnen, sich vor Erhebung einer Klage zunächst mit uns in Verbindung zu setzen. In vielen Fällen können so etwaige Unstimmigkeiten bereits im Vorfeld einer Klage behoben werden. Die Klagefrist von einem Monat wird durch einen solchen außergerichtlichen Einigungsversuch jedoch nicht verlängert.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag


Schmitz